



## SELEKTIONSVERFAHREN EUROPEAN DISC GOLF CHAMPIONSHIPS 2018

## Inhaltsverzeichnis

<b>1 Ziel und Zweck des Dokumentes</b> .....	<b>3</b>
<b>2 Die 4 Phasen zur Europameisterschaft</b> .....	<b>3</b>
<b>3 Selektionsausschuss</b> .....	<b>4</b>
<b>4 Strategie</b> .....	<b>4</b>
<b>5 Qualifikationsphase</b> .....	<b>4</b>
5.1 Bedingung für die Zulassung in das Kader .....	4
5.2 Qualifikationsrating.....	5
<b>6 Selektionsphase</b> .....	<b>5</b>
6.1 Nomination anhand des Qualifikationsratings .....	5
6.2 Allgemeine Gründe für Nicht-Nominierung oder Ausschluss aus dem Kader .....	5
<b>7 Abkürzungen</b> .....	<b>6</b>
<b>8 Anhang</b> .....	<b>6</b>
8.1 EDGC Auswertungen von 2007–2016 .....	6
8.2 Detaillierte durchschnittliche EDGC-Rundenratings nach Kategorien.....	7

### Änderungsprotokoll:

Datum	Ersteller	Version	Bemerkungen
23.10.2014	Martin Jenny	0.01	Initial
07.01.2015	Martin Jenny Tom Stucki Natalie Holloköi	0.02	Erarbeitung der Grundlagen
12.03.2015	Martin Jenny Tom Stucki Natalie Holloköi	0.80	Ready for Review
15.03.2015	SDA Vorstand	0.81	
16.03.2015	SDA Vorstand (wek)	1.0	Version 1 zum Versand an Players NT und Vereine
30.05.2015	Martin Jenny Tom Stucki Natalie Holloköi	1.1	Allgemeine Überarbeitung des ganzen Dokumentes
10.08.2015	Martin Jenny	1.2	Einfügen der Qualifikationsratings für Selektionsphase 2015/2016
15.11.2016	Martin Jenny	1.3	Einfügen der Qualifikationsratings für Selektionsphase 2017/2018
	Natalie Holloköi	1.3	Kapitel 2: Bild
21.11.2016	Martin Jenny	1.31	Anpassung Mindestratings

## 1 Ziel und Zweck des Dokumentes

Dieses Dokument regelt die Qualifikation und Nomination der Spieler und Spielerinnen für die Europameisterschaften. Mit Transparenz, Sportlichkeit und Fairness und dem mehrphasigen, turnierleistungsbezogenen System soll die beste Vertretung für die Schweizer Nationalmannschaft gefunden werden.

Nachfolgend aufgezeigt sind die Punkte der einzelnen Qualifikationsphasen und ihre Bedeutung für den Sportbetrieb der einzelnen Spielenden.

## 2 Die 4 Phasen zur Europameisterschaft



### 3 Selektionsausschuss

Der SDV (Schweizer Disc Golf Verband) bestimmt einen Selektionsausschuss. Die Aufgaben des Selektionsausschusses sind:

- § Erstellung der Selektionsverfahren für die EDGC
- § Erarbeitung der sportlichen Strategie
- § Einhaltung der Qualifikationsrichtlinien
- § Veröffentlichung der Qualifikationsratings auf der Verbands-Webseite [www.discgolf.ch](http://www.discgolf.ch)
- § Selektion der Spieler/innen in das Kader der Nationalmannschaft
- § Nomination der Sportler für die EDGC

### 4 Strategie

Unsere Nationalmannschaft ist leistungsorientiert und wird im In- und Ausland wahrgenommen. Durch die teaminterne Unterstützung und Dynamik soll den schweizerischen Athleten zu einer besseren Leistung im europäischen Vergleich verholfen werden. Durch das Erkennen, Begleiten und Fördern von Talenten sowie der arrivierten Spielern, führen wir unsere Nationalmannschaft an die europäische Spitze heran.

### 5 Qualifikationsphase

#### 5.1 Bedingung für die Zulassung in das Kader

Jeder Spielende, der sich für die EDGC qualifizieren möchte, muss folgende Kriterien erfüllen:

- a) Gültige CH-Lizenz und PDGA Mitgliedschaft. Das PDGA-Rating ist integraler Bestandteil der Selektionsgrundlagen und zur Qualifikation notwendig.
- b) Mindestens 7 Turniere mit PDGA Rating müssen in der Saison 2017 gespielt werden, davon 4 in der Schweiz (SwissTour, Schweizermeisterschaft). Ausnahmen hiervon können mit einem begründeten, schriftlichen Gesuch beantragt werden.
- c) Der/die Spieler/in hat das Schweizer Bürgerrecht oder lebt seit mindestens 12 Monaten in der Schweiz.
- d) Das PDGA Official Examen muss erfolgreich bestanden sein.
- e) Der/die Spieler/in verfügt über das erforderliche Mindest-Rating. Stichtag dazu ist das letzte Ratingupdate mit Resultaten von 2017. Das zur Qualifikation mindestens erforderliche Rating beträgt für die Kategorien:

Open (MPO)	965
Women (FPO)	865
Master (MPM)	940
Women Master (FPM)	840
Grandmaster (MPG)	915
Senior Grandmaster (MPS)	865
Junior (MPJ/FPJ)	890 / k.A.

## 5.2 Qualifikationsrating

Spieler/-innen, die alle Qualifikationsbedingungen erfüllen, erhalten ein Qualifikationsrating und werden nach Rücksprache mit dem/der Spieler/in in das Kader der Nationalmannschaft aufgenommen. Das Qualifikationsrating basiert auf dem PDGA Spieler-Rating per Stichtag und während der Saison 2017 erzielten und gewerteten PDGA Runden-Ratings.

- a) Die besten 19 Runden werden gewertet.
- b) Das Spielerrating per Stichtag wird gewertet.
- c) An der SM gespielte Runden werden mit zusätzlichen 20 Punkten gewertet.

Zusätzlich muss folgender Punkt erfüllt sein:

- d) Mindestens 10 der gewerteten Runden müssen in der Schweiz gespielt werden.

## 6 Selektionsphase

### 6.1 Nomination anhand des Qualifikationsratings

Qualifizierte Spieler/innen des Kaders werden nach folgenden Kriterien (Auswahlverfahren) für die EDGC 2018 nominiert:

- a) Titelverteidiger und Medaillengewinner der letzten EM
- b) Medaillenanwärter: Spieler/innen mit einem Qualifikationsrating grösser oder gleich dem durchschnittlichen Rating, das an den letzten EDGCs zur Platzierung in den Top 20 Prozent des Feldes der entsprechenden Kategorie erforderlich war.
- c) Weitere Top Platzierungen: Spieler/innen mit einem Qualifikationsrating grösser oder gleich dem durchschnittlichen Rating, das an den letzten EDGCs zur Platzierung in den Top 30 Prozent des Feldes der entsprechenden Kategorie erforderlich war.
- d) Der Selektionsausschuss kann einen Spot als Wildcard vergeben.

Verzichtet ein/e qualifizierte/r Spieler/in auf die Nomination, geht der freie Spot automatisch zurück in den Nominationspool.

Als Richtwerte für die Nomination und Grundlagen für die oben aufgeführten Entscheidungen liegen die im Kapitel 8 aufgeführten Auswertungen bzgl. der EDGC im Zeitraum von 2007 - 2016 zugrunde.

### 6.2 Allgemeine Gründe für Nicht-Nominierung oder Ausschluss aus dem Kader

- § Leistungsbeeinträchtigung durch Krankheit oder Unfall
- § Wiederholte und schwerwiegende Verstösse gegen die Interessen der Nationalmannschaft oder des Verbandes
- § Fehlende Teamfähigkeit

## 7 Abkürzungen

Abkürzung	Beschreibung
<b>EDGC</b>	European Disc Golf Championships
<b>EM</b>	Europameisterschaften
<b>FPJ</b>	Female Professional Junior
<b>FPO</b>	Female Professional Open
<b>FPM</b>	Female Professional Master
<b>MPG</b>	Men Professional Grandmaster
<b>MPJ</b>	Men Professional Junior
<b>MPL</b>	Men Professional Legend
<b>MPM</b>	Men Professional Master
<b>MPO</b>	Men Professional Open
<b>MPS</b>	Men Professional Senior Grandmaster
<b>PDGA</b>	Professional Disc Golf Association
<b>SDA/SDV</b>	Swiss Disc Golf Association / Schweizer Disc Golf Verband
<b>SM</b>	Schweizermeisterschaften
<b>ST</b>	SwissTour

## 8 Anhang

### 8.1 EDGC Auswertungen von 2007–2016

	<b>MPO</b>	<b>FPO</b>	<b>MPM</b>	<b>FPM</b>	<b>MPG</b>	<b>SGM</b>	<b>MPJ</b>
<b>Medaille</b>	1030	922	991	851	944	878	988
<b>Top 10</b>	1008	857	966		929		958
<b>Top 20%</b>	993	909	974		948		
<b>Top 30%</b>	981	893	964		939		
<b>Cut*</b>	962	866	940	854	924	897	957

**Medaille:** erforderliches durchschnittliches Rundenrating um eine Medaille zu gewinnen

**Top 10:** erforderliches durchschnittliches Rundenrating um die Top 10 zu erreichen

**Top 20%:** erforderliches durchschnittliches Rundenrating um Top 20% des Feldes zu erreichen

**Top 30%:** erforderliches durchschnittliches Rundenrating um Top 30% des Feldes zu erreichen

**Cut (50%):** erforderliches durchschnittliches Rundenrating um den Cut (50%) zu schaffen

\*) Für den Cut zählen nur die gespielten Runde vor dem Finale, für die anderen Kennzahlen sämtliche gespielten Runden des jeweiligen Ranges. Somit kann bei kleinen Divisionen das erforderliche Rundenrating für eine Medaille tiefer sein als das Rundenrating um den entsprechenden Cut zu erreichen.

## 8.2 Detaillierte durchschnittliche EDGC-Rundenratings nach Kategorien

<b>OPEN (MPO)</b>	<b>Medaille</b>	<b>Top 10</b>	<b>Cut (50%)</b>
2007 Belgium (107)	1025	1007	945
2008 Germany (141)	1033	1004	972
2010 France (119)	1031	1005	944
2012 England (90)	1025	1007	969
2014 Switzerland (94)	1030	1008	965
2016 Finland (85)	1032	1020	975
<b>avg. rating</b>	<b>1030</b>	<b>1008</b>	<b>962</b>

<b>OPEN WOMEN (FPO)</b>	<b>Medaille</b>	<b>Top 10</b>	<b>Cut (50%)</b>
2007 Belgium (16)	916	822	-
2008 Germany (16)	925	844	-
2010 France (20)	920	855	855
2012 England (20)	946	878	878
2014 Switzerland (22)	905	874	868
2016 Finland (22)	924	868	862
<b>avg. rating</b>	<b>922</b>	<b>857</b>	<b>866</b>

<b>MASTERS (MPM)</b>	<b>Medaille</b>	<b>Top 10</b>	<b>Cut (50%)</b>
2007 Belgium (44)	988	964	930
2008 Germany (26)	1000	950	930
2010 France (39)	982	969	922 (930)
2012 England (46)	995	976	953
2014 Switzerland (41)	998	980	953
2016 Finland (32)	982	954	947
<b>avg. rating</b>	<b>991</b>	<b>966</b>	<b>940</b>

<b>WOMEN MASTERS (FPM)</b>	<b>Medaille</b>	<b>Top 10</b>	<b>Cut (50%)</b>
2016 Finland (7)	851	-	854
<b>avg. rating</b>	<b>851</b>	-	<b>854*</b>

<b>GRANDMASTERS (MPG)</b>	<b>Medaille</b>	<b>Top 10</b>	<b>Cut (50%)</b>
2007 Belgium (11)	926	(11 players)	891
2008 Germany (7)	905	(7 players)	-
2010 France (12)	945	(12 players)	932
2012 England (16)	942	903	-
2014 Switzerland (17)	973	932	-
2016 Finland (19)	971	950	950
<b>avg. rating</b>	<b>944</b>	<b>929</b>	<b>924</b>

<b>SENIOR GM (MPS)</b>	<b>Medal</b>	<b>Top 10</b>	<b>Cut (50%)</b>
2007 Belgium	-	-	-
2008 Germany (3)	868	(3 players)	-
2010 France (4)	845	(4 players)	-
2012 England (4)	883	(4 players)	-
2014 Switzerland (6)	901	(6 players)	901
2016 Finland (7)	902	(7 players)	892
<b>avg. rating</b>	<b>878</b>	-	<b>897*</b>

<b>JUNIOR (MPJ)</b>	<b>Medal</b>	<b>Top 10</b>	<b>Cut (50%)</b>
2007 Belgium (20)	990	945	945
2008 Germany (19)	962	949	-
2010 France (20)	996	978	964
2012 England (18)	996	953	-
2014 Switzerland (18)	988	956	-
2016 Finland (28)	995	956	961
<b>avg. rating</b>	<b>988</b>	<b>958</b>	<b>957</b>